

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Orthotrichum columbicum Mitt.</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Orthotrichum consimile Mitt. sec. Ludwig et al. (1996); Orthotrichum winteri Schimp.</p> <p>Organismengruppe Moose</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend deutliche Zunahme</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend deutliche Zunahme</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Nach Medina et al. (2012) ist Orthotrichum consimile eine rein amerikanische Art; die hierfür gehaltenen europäischen Populationen gehören zu O. columbicum.</p> <p>Weitere Kommentare Aktuelle Funddaten s. Meinunger & Schröder (2007); zwischen 2005 und 2017 acht Neufunde im SL im Umfeld der Typuslokalität von O. winteri.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Caspari, S.; Dürhammer, O.; Sauer, M. & Schmidt, C. (2018): Rote Liste und Gesamtartenliste der Moose (Anthocerotophyta, Marchantiophyta und Bryophyta) Deutschlands. – In: Metzging, D.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 361-489.</p>

